

Niederschrift

über die Sitzung des Sozial-, Jugend- und Sportausschusses
der Gemeinde Burg (Dithm.) am 03. September 2015 um 19:30 Uhr
im Sitzungssaal der Amtsverwaltung in Burg, Holzmarkt 7

Anwesend : Stellv. Ausschussvorsitzende Silvia Lenz
Ausschussmitglied Sabine Gehrken
- " - Benno Schwohn
- " - Volkmar Jahnke
Bürgerl. Ausschussmitglied Bela Haraszti

**Außerdem sind
anwesend:** Bürgermeister Hermann Puck
Gemeindevertreter Rolf Ladwig
- " - Boie Lorenz
- " - Walter Arriens
- " - Dieter Frisch
- " - Gerhard Buchwald

Als Gäste: Arne Semmelhack vom DLRG Ortsverein
Vanessa Semmelhack vom DLRG Ortsverein

Entschuldigt fehlt: Ausschussvorsitzende Dabelstein

**Nicht entschuldigt
fehlt:** Bürgerl. Ausschussmitglied Katrin Wandt

**Von der Amtsver-
waltung:** Petra Lohse als Protokollführerin

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der ergangenen Einladungen und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die stellvertretende Ausschussvorsitzende beantragt, den bisherigen Tagesordnungspunkt 6 „Migranten in der Gemeinde Burg“ von der Tagesordnung abzusetzen, da ihr wegen des kurzfristigen Vertretungsfalls keinerlei Informationen oder Unterlagen zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegen. Dieser Antrag der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden wird mit 4 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme angenommen. Es ergibt sich somit folgende neue Tagesordnung:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Jugend- und Sportausschusses vom 02.02.2015
3. Beschlusskontrolle
4. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
5. Waldschwimmbad
 - 5.1 Möglicher Einbau einer Videoüberwachung
 - 5.2 Tarifordnung Waldschwimmbad
 - 5.3 Gestaltung der Grünanlagen im Waldschwimmbad
6. Vorlage der Jahresrechnung 2014 des vom AWO geführten Waldkindergartens in Burg (Dithm.)
7. Vorlage der Jahresrechnung 2014 der vom Rentamt Dithmarschen verwalteten Kindertagesstätte in Burg (Dithm.)
8. Vorlage des Halbjahresabschlusses 2015 der vom Rentamt Dithmarschen verwalteten Kindertagesstätte in Burg (Dithm.)

- 9. Mitteilungen
- 10. Verschiedenes

Zu Tagesordnungspunkt 1:
Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Tagesordnungspunkt 2:
Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Jugend- und Sportausschusses vom 02.02.2015

Gegen die vorliegende Sitzungsniederschrift werden keine Einwände erhoben.

Zu Tagesordnungspunkt 3:
Beschlusskontrolle

Entfällt.

Zu Tagesordnungspunkt 4:
Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Es wird bekanntgegeben, dass in der vergangenen Sitzung unter dem Tagesordnungspunkt 12 ein Beschluss zum Wirtschafts- und Stellenplan 2015 der KiTa Petri-Kindergarten gefasst wurde. Weiterhin wurde beschlossen einen weiteren Zuschuss zu den Personalkosten der KiTa freiwillig und jederzeit widerruflich zu gewähren.

Zu Tagesordnungspunkt 5:
Waldschwimmbad

5.1 **Möglicher Einbau einer Videoüberwachung**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Ausschussmitgliedern eine Anlage mit einem Kostenangebot vor. Ergänzend wird erklärt, dass die Installation einer Videoüberwachungsanlage im Waldschwimmbad in der gewünschten Dimension, mit 2 Kameras, ca. 1.500 – 2.000 € kosten würde. Der Ausschuss wird gebeten sich grundsätzlich zu einer möglichen Videoüberwachung im Waldschwimmbad zu äußern. Geplant ist es, die Videoüberwachungsanlage an das Scharfschalten der Alarmanlage zu koppeln. Die Auswertung der Videoaufzeichnungen, die nach 48 Stunden gelöscht werden, soll vom Schwimmbadpersonal vorgenommen werden. Außerdem werden die weiteren datenschutzrechtlichen Vorgaben zur Videoüberwachung öffentlicher Bereiche berücksichtigt. So sollen insbesondere Hinweisschilder über die Videoüberwachung angebracht werden. Nach ausgiebiger Diskussion spricht der Ausschuss sich mit 3 Ja-Stimmen und 2- Stimmenenthaltungen für die Anschaffung einer Videoüberwachungsanlage im Waldschwimmbad aus. Dies mit der Bitte, dass das vorliegende Angebot noch konkreter ausgewertet wird und insbesondere Ermittlungen darüber angestellt werden, ob die angebotene Anlage den Zweck, den Besuch ungebetener Gäste erkennbar zu dokumentieren, auch erfüllt. Die erforderlichen Haushaltsmittel für die Anschaffung (Sachkonto 07000) sollen bereitgestellt werden.

5.2 **Tarifordnung Waldschwimmbad**

Den Ausschussmitgliedern wurde der bestehende Tarif für die Benutzungsentgelte für das Waldschwimmbad Burg vom 18.02.2014 zugeleitet. Nach eingehender Diskussion spricht sich der Ausschuss dafür aus, die bestehende Tarifordnung im Grunde beizubehalten. Der Antrag der Ausschussvorsitzenden, Buchstabe c) bei den Preisen Familienkarten (Einzelkarten) auf 2,00 € für jedes weitere Kind pro Familie anzuheben, wird

mit 2 Ja- Stimmen und 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt. Es bleibt damit bei dem bestehenden Tarif für Benutzungsentgelte aus dem Jahr 2014.

5.3 Gestaltung der Grünanlagen im Waldschwimmbad

Bürgermeister Hermann Puck berichtet über den Zustand der Grünanlagen im Waldschwimmbad und regt an, durch den Bauhofsmitarbeiter Woköck ein Konzept unterbreiten zu lassen, diese Grünanlagen neu und pflegeleicht zu gestalten. Die Umsetzung soll dann baldmöglichst erfolgen. Der Ausschuss spricht sich nach kurzer Aussprache für diese Vorgehensweise aus.

Zu Tagesordnungspunkt 6:

Vorlage der Jahresrechnung 2014 des vom AWO geführten Waldkindergartens in Burg (Dithm.)

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt allen Ausschussmitgliedern eine Vorlage vor. Der Ausschuss nimmt die vorgelegte Jahresrechnung 2013 zur Kenntnis. Einwände werden nicht erhoben. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung ebenso zu verfahren.

Zu Tagesordnungspunkt 7:

Vorlage der Jahresrechnung 2014 der vom Rentamt Dithmarschen verwalteten Kindertagesstätte in Burg (Dithm.)

Auch hierzu liegt den Ausschussmitgliedern eine Vorlage vor. Aus Reihen des Ausschusses wird bemängelt, dass bei der Vorlage der Jahresrechnung das bisherige Prozedere: Sitzung des KiTa-Ausschusses und danach erst Vorlage der entsprechenden Unterlagen an die Ausschüsse der Gemeinde nicht eingehalten wurde. Dieses Manko soll dem Rentamt gegenüber kundgetan werden. Gleichwohl nimmt der Ausschuss die vorgelegte Jahresrechnung 2014 zur Kenntnis. Einwände werden nicht erhoben. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung ebenso zu verfahren.

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Vorlage des Halbjahresabschlusses 2015 der vom Rentamt Dithmarschen verwalteten Kindertagesstätte in Burg (Dithm.)

Ausschussmitglied Haraszti berichtet über Einzelheiten zum Halbjahresabschluss. Die Aussage laut Vorlage, dass keine besonderen Abweichungen festzustellen sind, ist durchweg als gut zu bewerten. Ebenso wird es als positiv angesehen, dass nunmehr ein Halbjahresabschluss für diese KiTa nach dem neuen Betreibervertrag vorgelegt wird. Hinterfragt wird gleichwohl, warum es trotz pünktlicher Abschlagszahlungen der Gemeinde zu Zinsaufwendungen bei den Personalkosten kommt (bei Kontonummer 77100 der Gewinn- und Verlustrechnung).

Zu Tagesordnungspunkt 9:

Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Zu Tagesordnungspunkt 10:

Verschiedenes

Stellvertretende Ausschussvorsitzende Lenz teilt mit, dass der Gemeindevorarbeiter Epler vorgeschlagen hat, den Spielplatz in der Bogenstraße, der nach über 40 Jahren unverändert betrieben wird, zu verändern und die Gestaltung zu überdenken.

Zu diesem Thema wird außerdem berichtet, dass zum Spielplatz in der Storchenallee demnächst ein Antrag auf Mitfinanzierung einer Schutzhütte an die Gemeinde gerichtet werden wird. Nach Aussprache spricht sich der Ausschuss dafür aus, die Spielplätze in der Gemeinde grundsätzlich in Augenschein zu nehmen und in einer der nächsten Sitzungen zu besichtigen.

Ausschussmitglied Gehrken regt an, dass der Ausschuss sich der Aufgaben laut Hauptsatzung doch verstärkter annehmen möge, insbesondere durch Ortsbesichtigungen möglichen Handlungsbedarf erkennen sollte.

Von Seiten des Ausschusses wird kritisiert, dass die Auswertung des Lob- und Tadelkastens im Waldschwimmbad bisher nicht erfolgt ist und eine Sitzung des Arbeitskreises „Attraktivitätssteigerung Waldschwimmbad“ nicht stattgefunden hat.

Ebenso wird kritisiert, dass das Konzept des Badebetriebsleiters zur Attraktivitätssteigerung, das laut einem früheren Ausschussbeschluss jeweils zum 01.09. eines Jahres vorliegen soll, bisher nicht vorliegt.

Von Seiten des Ausschusses wird hinterfragt, wo die Spendenbox des DLRG Ortsvereins, die für größere Anschaffungen des Waldschwimmbades aufgestellt werden sollte, angebracht wurde. Dazu erklärt Herr Semmelhack, dass bisher keine Lösung über einen geeigneten Platz gefunden werden konnte. Der Ausschuss spricht sich dafür aus, eine der nächsten Sitzungen im Waldschwimmbad auszuführen und hier eine Lösung zu schaffen.

Es wird von Seiten des Ausschussmitgliedes Gehrken kritisiert, dass die neu angeschaffte Sandkiste ihres Erachtens viel zu klein sei. Im Laufe der Diskussion stellt sich heraus, dass die Begehung des Schwimmbades, der Spielplätze usw. von allen Ausschussmitgliedern gewünscht wird.

DLRG Vertreter Semmelhack teilt mit, dass laut Lob- und Tadelbox, die durch die DLRG ausgewertet wurde, die Rutsche des Waldschwimmbades zu selten in Betrieb war.

Ausschussmitglied Haraszti berichtet über den Weggang des Herrn Pemöller beim Rentamt und weist darauf hin, dass diese personelle Veränderung seines Erachtens auch Veränderungen in der Qualität der Zusammenarbeit mit dem Rentamt mit sich bringen wird. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass die Mitarbeiterin mit heilpädagogischer Zusatzausbildung im Petri-Kindergarten, für die der gemeindliche Zuschuss gedacht sein sollte, mittlerweile nicht mehr im Petri-Kindergarten tätig ist.

Ende der Sitzung: 21:10 Uhr

Ausschussvorsitzende

Protokollführerin